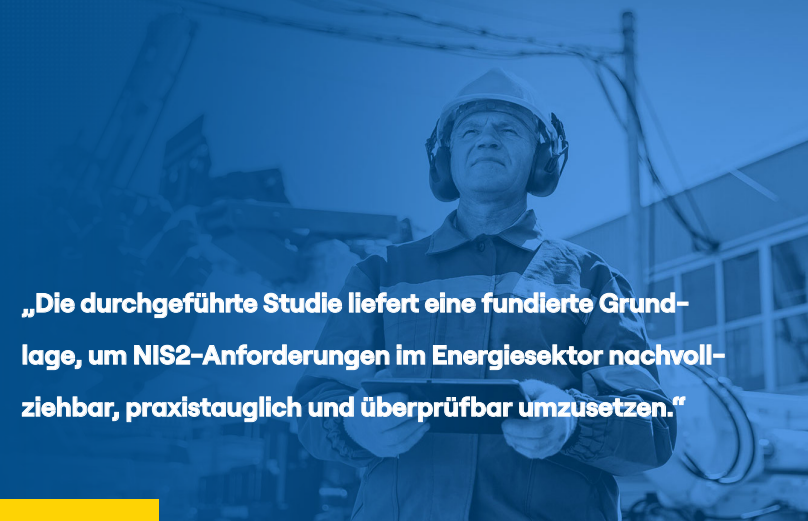


BTC

#CyberSecurity

NIS2 im Energiesektor wirksam umsetzen

Praxistaugliche Cybersicherheitsanforderungen für die Regulierung



„Die durchgeführte Studie liefert eine fundierte Grundlage, um NIS2-Anforderungen im Energiesektor nachvollziehbar, praxistauglich und überprüfbar umzusetzen.“

Mit der NIS2-Richtlinie steigen die Anforderungen an die Cybersicherheit im Energiesektor. Die Bundesnetzagentur (BNetzA) stand daher vor der Aufgabe, für unterschiedliche Akteursgruppen abgestufte und praxistaugliche Anforderungen an IT Sicherheitsvorkehrungen zu definieren. Ziel war es, tragfähige, überprüfbare und marktnahe Regelungen zu identifizieren, die eine realistische und regelmäßig nachweisbare NIS2-Konformität ermöglichen.

Cybersicherheitsregelwerke strukturiert vergleichen

Die BTC AG unterstützte die Bundesnetzagentur mit einer Studie zur Bewertung relevanter Cybersicherheitsnormen und regulatorischer Vorgaben. Im Zentrum des Vorgehens stand eine eigens entwickelte Vergleichsmethodik. Damit wurden die Anforderungen der NIS2-Richtlinie im Kontext des IT-Sicherheitskatalogs systematisch analysiert. Die Maßnahmen aus Anhang A der ISO/IEC 27001 dienten dabei als zentraler Bezugspunkt.

Die Methodik strukturierte die Anforderungen, verglich die untersuchten Regelwerke und bewertete ihre fachliche Vollständigkeit.

ISMS- und Regulierungsexpertise gezielt einsetzen

Die Fachexpert*innen der BTC brachten umfassende Erfahrung aus zahlreichen Projekten im Energie- und KRITIS Umfeld ein:

- tiefgehendes ISMS Know how (ISO/IEC 27001, BSI, NIS2)
- ausgeprägtes Verständnis regulatorischer Rahmenbedingungen
- Fähigkeit, Anforderungen methodisch sauber, aber praxisnah zu bewerten

Belastbare Grundlage für NIS2-Entscheidungen schaffen

Die Studie berücksichtigte neben der fachlichen Bewertung auch die organisatorische und wirtschaftliche Umsetzbarkeit für unterschiedliche Unternehmensgrößen sowie die langfristige Nachweisbarkeit.

Im Ergebnis lag eine Empfehlung zur zweistufigen Weiter-

entwicklung der IT-Sicherheitskataloge vor. Transparent aufbereitete Pro- und Contra-Argumente sowie konkrete Verbesserungsvorschläge unterstützen fortan die weitere regulatorische Ausgestaltung im Energiesektor.

Zentrale Ergebnisse der Studie

Die Studie lieferte zwei wesentliche Ergebnisse:

1. Fachliche Bewertung

Vollständige Analyse der Abdeckung aller relevanten NIS2-Anforderungen durch die untersuchten Regelwerke

2. Marktorientierte Empfehlung

Klare Empfehlung zur zweistufigen Weiterentwicklung der IT Sicherheitskataloge, um unterschiedliche Zielgruppen passgenau anzusprechen

Dadurch entstand eine belastbare Grundlage für eine zielgruppengerechte, nachhaltige und wirksame Umsetzung der NIS2-Richtlinie im Kontext des IT-Sicherheitskatalogs im Energiesektor.

Fakten

Projektumfang:

- Studie zur Bewertung relevanter Cybersicherheitsnormen und regulatorischer Vorgaben
- Entwicklung einer Vergleichsmethodik
- Strukturierte Abbildung der NIS2-Anforderungen
- Vergleich der Regelwerke im Kontext des IT-Sicherheitskatalogs
- Einbezug der Maßnahmen aus Anhang A der ISO/IEC 27001
- Bewertung der fachlichen Vollständigkeit und Umsetzbarkeit

Nutzen:

- Nachvollziehbare Entscheidungsgrundlage
- Fachliche Bewertung der untersuchten Regelwerke
- Empfehlung zur zweistufigen Weiterentwicklung der IT-Sicherheitskataloge
- Transparente Pro- und Contra-Argumentation
- Konkrete Verbesserungsvorschläge für die weitere regulatorische Ausgestaltung



Bundesnetzagentur

Die Bundesnetzagentur für Elektrizität, Gas, Telekommunikation, Post und Eisenbahnen ist eine selbstständige Bundesoberbehörde im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz mit Sitz in Bonn. Sie wurde 1998 im Zuge der Liberalisierung der Post- und Telekommunikationsmärkte gegründet und hat ihr Aufgabenportfolio seitdem kontinuierlich erweitert. Heute ist die Bundesnetzagentur die zentrale Regulierungsbehörde für die wesentlichen leitungsgebundenen Infrastrukturen in Deutschland. Sie begleitet den Ausbau und die Weiterentwicklung dieser Netzinfrastrukturen und trägt damit maßgeblich zur Sicherstellung einer sicheren, leistungsfähigen und zukunftsfähigen Versorgung bei. Im Energiesektor unterstützt die Bundesnetzagentur insbesondere die Umsetzung der Energiewende.

